

Qualitätsmanagement

Qualitätsmanagement nach dem EFQM-System am Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg

Qualitätsmanagement (QM) ist zu einem zentralen Faktor des Leitbilds, nicht nur von Wirtschaftsunternehmen, geworden. Um auf diesen Anspruch angemessen zu reagieren, haben wir 2002 entschieden, uns einem ganzheitlichen Qualitätsmanagement zu unterziehen.

Wie funktioniert das?

Zunächst wird nach den Regeln des Qualitätsmanagements die Ist-Situation analysiert. Dies ergibt ein Stärken- und Schwächenprofil, aus dem Verbesserungspotentiale abgeleitet werden. Diese werden systematisch abgearbeitet; die Verbesserungen werden im Betrieb umgesetzt und evaluiert. In der Folge findet eine externe Überprüfung der QM-Aktivitäten statt.

2004 wurde das Bildungszentrum mit dem Zertifikat „Committed to Excellence“ ausgezeichnet und damit als erste großstädtische Volkshochschule Deutschlands für sein Qualitätsmanagement nach den Standards der „European Foundation for Quality Management“ (EFQM) zertifiziert. 2014 erfolgte eine Rezertifizierung mit dem Zertifikat „Recognised for Excellence 4 star“. Derzeit befindet sich das Bildungszentrum im Prozess einer erneuten Rezertifizierung.

Ergänzend unterzieht sich das Bildungszentrum jährlich einer Prüfung, um die Zulassung nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV) zu erhalten. Die AZAV belegt im Rahmen der Arbeitsförderung die Qualität von Bildungsträgern und deren Maßnahmen.

Zunächst wird nach den Regeln des Qualitätsmanagements die Ist-Situation analysiert. Dies ergibt ein Stärken- und Schwächenprofil, aus dem Verbesserungspotentiale abgeleitet werden. Diese werden systematisch abgearbeitet; die Verbesserungen werden im Betrieb umgesetzt und evaluiert. In der Folge findet eine externe Überprüfung der QM-Aktivitäten statt.

Was haben Sie als Kunde von Qualitätsmanagement?

- qualifiziertere Trainer/-innen
- qualitativ hochwertigere Bildungsarbeit
- motiviertere Mitarbeiter/-innen
- überprüfbare Ergebnisse
- strukturiertere Arbeitsabläufe



EFQM Member
Shares what works.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Direktion

Büros

Gewerbemuseumsplatz 1
90403 Nürnberg
Fax: 09 11 / 2 31-24 32

Direktor des Bildungscampus und Bildungszentrums

Arne Zielinski
Tel.: 09 11 / 2 31-32 14
bz-direktion@stadt.nuernberg.de

Assistenz der Direktion

Ramona Blümlein
Tel.: 09 11 / 2 31-32 14

Qualitätsmanagement

(Büro QM nicht mehr am Gewerbemuseumsplatz 1, sondern am Gewerbemuseumsplatz 4)
Silke Östreicher
Tel.: 09 11 / 2 31-54 90
silke.oestreicher@stadt.nuernberg.de

Anmeldung und Information

Servicebüro

Gewerbemuseumsplatz 1
Tel.: 09 11 / 2 31-31 47, Fax: 09 11 / 2 31-54 23
bz-info@stadt.nuernberg.de

Infopunkt im südpunkt

Tel.: 09 11 / 2 31-1 43 00, Fax: 09 11 / 2 31-1 43 09
suedpunkt@stadt.nuernberg.de
Pillendreuther Str. 147
90459 Nürnberg

Allgemeine Informationen

Programmheft

Das Programm des Bildungszentrums erscheint zwei Mal jährlich: Das Programm für den Veranstaltungszeitraum Januar bis Juni erscheint im Dezember, das Programm für Juli bis Dezember erscheint im Juni. Kurzfristige Änderungen (z. B. Verlegung des Veranstaltungsortes, Änderung der Kursleiterin/des Kursleiters usw.) sind in Einzelfällen möglich und können daher im Programmheft nicht aufgenommen werden, wobei wir uns bemühen Sie rechtzeitig zu informieren. Die Angaben in unserem Programmheft sind insofern ohne Gewähr.

Anmeldung

Sie können ein kostenloses persönliches Benutzerkonto anlegen (<https://bz.nuernberg.de/mein-bz/registeren>). Damit wird die Anmeldung zu Kursen und Veranstaltungen vereinfacht und Sie können sich den Teilnahmeausweis selbst herunterladen. Im Benutzerkonto verfü-

Allgemeine Hinweise

gen Sie über eine Übersicht über alle gebuchten Kurse und Veranstaltungen sowie eine Merkliste für spätere etwaige Buchungen.

Wenn Sie sich schriftlich oder per Fax anmelden möchten, nutzen Sie bitte das Anmeldeformular auf den letzten Seiten des Programms, füllen es vollständig aus und schicken es an das Bildungszentrum (Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg, Gewerbemuseumsplatz 1, 90403 Nürnberg, Fax: 09 11 / 2 31-54 23 oder Pillenreuther Straße 147, 90459 Nürnberg, Fax: 09 11 / 2 31 - 1 43 09).

Wenn Sie sich online anmelden möchten, nutzen Sie die Homepage des Bildungszentrums (www.bz.nuernberg.de), füllen Sie das Anmeldeformular vollständig aus und schicken Sie dieses online an das Bildungszentrum. Alle Daten werden verschlüsselt übertragen und von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern schnellstmöglich bearbeitet. Für Stammkundinnen und Stammkunden des Bildungszentrums besteht bei vielen Kursen die Möglichkeit der telefonischen Anmeldung. Rufen Sie uns dazu im Servicebüro (Tel.: 09 11 / 2 31-31 47 oder 2 31-33 49), am Infopunkt im südpunkt (Tel.: 09 11 / 2 31-1 43 00 oder 2 31-1 43 01) oder bei den Fachteams an. Als Stammkundinnen und Stammkunden werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer angesehen, die bereits an Kursen des Bildungszentrums teilgenommen haben.

Die Bearbeitung Ihrer Anmeldung erfolgt unverzüglich nach Eingang. Sollte/n der/die von Ihnen gewählte/n Kurs/e bereits ausgebucht sein, schreiben wir Sie in die Warteliste ein oder wenn möglich in einen von Ihnen angegebenen Alternativkurs. Sollten Sie innerhalb einer Woche nach Ihrer Anmeldung noch keinen Teilnahmeausweis bzw. Ihre Wartelistenbenachrichtigung erhalten haben, setzen Sie sich bitte telefonisch oder per Fax mit uns in Verbindung (Tel.: 09 11 / 2 31-31 47, Fax: 09 11 / 2 31-54 23) oder schreiben uns eine E-Mail an bz-info@stadt.nuernberg.de. Wir schicken Ihnen Ihren Teilnahmeausweis bzw. Ihre Wartelistenbenachrichtigung dann selbstverständlich nochmals zu.

Beratung

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Fachteams stehen Ihnen gerne telefonisch und nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung persönlich für Beratungen zu Kursen zur Verfügung.

Benutzungsordnung

Der Betrieb des Bildungszentrums ist in der jeweils aktuellen Benutzungsordnung des Bildungszentrums geregelt. Diese kann im Servicebüro am Gewerbemuseumsplatz 1 eingesehen werden.

Stunden / Kursstunden

Die bei den Kursdaten angegebenen Stunden sind Kursstunden à 45 Minuten.

Entgelte / Entgeltordnung / Ermäßigungen

Die jeweiligen Entgelte sind aus der Veranstaltungsbeschreibung ersichtlich. Maßgeblich für die Höhe der Entgelte ist die jeweils gültige Entgeltordnung, die im Servicebüro am Gewerbemuseumsplatz 1 eingesehen werden kann. Diese regelt auch die Voraussetzungen für Ermäßigungen (z. B. für Inhaberinnen/Inhaber des „Nürnberg-Passes“ in Höhe von 50 % für alle Veranstaltungen mit Ausnahme von Filmveranstaltungen, Lehrgängen, Reisen, Tagesfahrten und sonstigen Veranstaltungen außerhalb Nürnbergs und Veranstaltungen mit vereinbarten Entgelten).

Lehrmaterial / Lernmittel

In einigen Kursen werden Lehrmaterialien (Bücher, Manuskripte) verwendet, die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern neben den Veranstaltungsentgelten bezahlt werden müssen. Näheres dazu ist der Veranstaltungsbeschreibung zu entnehmen. Bitte beachten Sie auch die Lehrmittelbörse der Vertretung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer (VT).

Teilnahme

Teilnahmeberechtigt ist jede Person, die das 15. Lebensjahr vollendet hat, weil das Bildungszentrum eine Einrichtung der Erwachsenenbildung darstellt. Ausnahmsweise sind Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche für die jeweils genannten Altersgruppen vorgesehen. Bitte bringen Sie zu jedem Kurstermin Ihren Teilnahmeausweis mit.

Teilnahmebegrenzung

Auch Kurse, die ohne Begrenzung der Teilnehmerzahl im Programm ausgewiesen sind, haben aus pädagogischen Gründen individuelle Begrenzungen. Über die maximale Teilnehmerzahl entscheidet das Bildungszentrum.

Ummeldungen

Der ursprünglich ausgewählte Kurs ist doch nicht das Richtige? Ein anderer Termin kommt Ihnen dazwischen? Vielleicht kommt eine Ummeldung in Frage: Wir schreiben sie nach Möglichkeit kostenlos in einen vergleichbaren Kurs um.

Für die Ummeldung eines Prüfungstermins aus dem Fachbereich Deutsch beachten Sie bitte die hierfür geltenden Sonderregelungen: Sie können Ihre Anmeldung zu einer Deutsch-Prüfung bis zum Tag vor der Prüfung auf einen anderen Termin der Prüfung desselben Niveaus ummelden. Bei der ersten Ummeldung werden 14,00 Euro einbehalten, wenn Sie sich spätestens 15 Tage vor dem Prüfungstermin ummelden, ansonsten (= Ummeldung zwischen einem und 14 Tagen vor der Prüfung) werden 50 % des Prüfungsentgelts einbehalten.



Können Sie auch an einem umgemeldeten Termin nicht teilnehmen, wird zusätzlich zum kompletten Prüfungsentgelt ein Ummeldeentgelt entsprechend der für Deutsch-Prüfungen geltenden Stornierungsentgelte fällig, außer Sie konnten wegen Krankheit nicht zu dem umgemeldeten Prüfungstermin antreten und legen uns spätestens bis 3 Werktagen nach dem Prüfungstermin ein entsprechendes ärztliches Attest vor.

Stornierung

Wenn wir Sie in den jeweiligen Kurs eingetragen haben, ist Ihre Anmeldung verbindlich und Sie sind zur Zahlung des Entgelts verpflichtet. Eine Stornierung kann aber bis zur Beendigung der Veranstaltung erfolgen. Teilen Sie uns hierzu in einem unterschriebenen Stornierungsschreiben den Stornierungswunsch mit oder geben Sie dies persönlich beim Bildungszentrum ab (Gewerbemuseumsplatz 1 bzw. Pillenreuther Str. 147). Die entsprechenden Stornierungsentgelte sind nachfolgend aufgeführt:

Höhe des Stornierungsentgelts

1. Kurse und Seminare:

Kurse und Seminare ohne  Zeichen (ohne Deutsch Prüfungen)	bis Veranstaltungsbeginn:	10,00 Euro
	ab Veranstaltungsbeginn:	10,00 Euro zuzüglich des anteiligen Entgelts für die abgelaufenen Veranstaltungstermine
Kurse und Seminare mit  Zeichen	bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:	10,00 Euro
	weniger als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn:	50 % des Veranstaltungsentgelts
	weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bei Kursen der Fachgruppe Ernährung und Esskultur	50 % des Veranstaltungsentgelts zuzüglich Materialkosten in voller Höhe
	weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn bei Kursen der Fachgruppe Gesundheitswissen	angegebene Materialkosten in voller Höhe
	ab Veranstaltungsbeginn:	50 % des Veranstaltungsentgelts zuzüglich des anteiligen Entgelts für die abgelaufenen Veranstaltungstermine

Bitte beachten Sie, dass für die Einhaltung der Fristen und die Berechnung der anteiligen Entgelte der Eingang des Stornierungsschreibens beim Bildungszentrum maßgeblich ist.

2. Lehrgänge:

Hier sind für den Fall der Stornierung entsprechende Hinweise in den Lehrgangsunterlagen enthalten. Soweit dort keine anderen Regelungen getroffen sind, gelten folgende Stornierungsentgelte: Bis sechs Wochen vor Beginn bzw. Ende des Kurshalbjahres ist eine Stornierung für das folgende Kurshalbjahr ohne Entgelt möglich. Später werden 20 % des Lehrgangsentgelts für ein Kurshalbjahr als Stornierungsentgelt erhoben.

3. Stornierungsentgelte Deutsch-Prüfungen:

Für Prüfungen aus dem Fachbereich Deutsch kann eine Stornierung bis zum Tag vor dem Prüfungstermin erfolgen.

- bis 15 Tage vor dem Prüfungstermin: alle Niveaustufen 14,00 Euro (entspricht der von der telc gGmbH erhobenen Meldegebühr).
- weniger als 15 Tage vor dem Prüfungstermin: auf allen Niveaustufen 50 % des Prüfungsentgelts

Bei mehrstufigen Prüfungen orientiert sich das Stornierungsentgelt am Entgelt der Prüfung des höheren Niveaus.


4. Besondere Stornierung:


Einige unserer Veranstaltungen erfordern für die Durchführung einen besonderen Aufwand (z. B. Raumanmietungen, Geräteausstattung u. a.). Sie können nur abgehalten werden, wenn tatsächlich die vereinbarten Entgelte eingenommen werden. Für eine Stornierung, die weniger als 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen soll, fallen daher erhöhte Stornierungsentgelte von mindestens 50 % des Veranstaltungsentgelts an. Die betroffenen Veranstaltungen sind durch den Hinweis B in der Veranstaltungsbeschreibung gekennzeichnet. Bei einer Stornierung von Kursen der Fachgruppe Ernährung und Esskultur weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn fallen zusätzlich die angegebenen Materialkosten in voller Höhe an. Bei einer Stornierung von Kursen aus der Fachgruppe Gesundheitswissen weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn fallen die angegebenen Materialkosten in voller Höhe an.


Anmeldung Fachgruppe barrierefrei Lernen


Umfassende Informationen finden Sie bei der Fachgruppe „barrierefrei Lernen“ (Angebote für behinderte und nichtbehinderte Menschen).

Zeichenerklärung

 Einige unserer Veranstaltungen erfordern für die Durchführung einen besonderen Aufwand (z. B. Raumanmietungen, Geräteausstattung u. a.). Sie können nur abgehalten werden, wenn tatsächlich die vereinbarten Entgelte eingenommen werden. Für eine Stornierung, die weniger als zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen soll, fallen daher erhöhte Stornierungsentgelte von mindestens 50 % des Veranstaltungsentgelts an (siehe auch Allgemeine Informationen – Besondere Stornierung).

 Die erstmalige Anmeldung für diesen Kurs ist aus organisatorischen Gründen nur nach Beratung mit dem zuständigen Fachteam möglich. Bitte kommen Sie dazu in unser Servicebüro am Gewerbemuseumsplatz 1 oder wenden Sie sich direkt an das Fachteam.

 Bei diesen Kursen muss wegen des erhöhten Aufwands (Miete, Geräteausstattung u. a.) das Entgelt fest vereinbart werden, d. h. eine Ermäßigung für Nürnberg-Pass-Inhaber ist nicht möglich.

 Das Teilnahmeentgelt ist bei der Anmeldung vor Ort bar zu entrichten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Verbindlichkeit der Anmeldung

Ihre Anmeldung ist verbindlich, wenn das Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg Sie in den jeweiligen Kurs eingeschrieben hat und Ihnen der Teilnahmeausweis zugeht. Der Zugang des Teilnahmeausweises erfolgt entsprechend der gewählten Anmeldeform durch persönliche Übergabe, per Post, als E-Mail-Anhang bzw. per E-Mail mit Link zum Teilnahmeausweis nach einer Anmeldung über das Benutzerkonto. Ein etwaiges gesetzliches Widerrufsrecht (z. B. bei Fernabsatzgeschäften) bleibt unberührt.

Entgelte sind bei Einzelveranstaltungen am Tag der Veranstaltung fällig. Bei anderen Veranstaltungen ist der Fälligkeitstermin auf dem Teilnahmeausweis abgedruckt. Im Servicebüro am Gewerbemuseumsplatz 1 oder am Infopunkt im südpunkt, Pillenreuther Str. 147 kann am Tag der Anmeldung im Voraus Barzahlung bzw. EC-Kartenzahlung geleistet werden. An der Abendkasse ist nur Barzahlung möglich.

Erfüllung der Entgeltspflicht

Bei telefonischen und schriftlichen Anmeldungen sowie Online-Anmeldungen wird das Veranstaltungsentgelt im SEPA-Lastschriftverfahren vom Konto eingezogen. Zur Bearbeitung benötigen wir daher eine gültige Bankverbindung und ein SEPA-Lastschriftmandat. Kosten, die durch fehlerhafte Angaben bei der Bankverbindung oder nicht ausreichende Kontendeckung entstehen, gehen zu Lasten des Kontos.

Ermäßigungen

Wenn eine Ermäßigung als Nürnberg-Pass-Inhaber in Anspruch genommen wird, ist dieser sowie eine entsprechende Legitimation (Personal ausweis, Pass) bei der Anmeldung vorzulegen. Voraussetzung für die Ermäßigung ist, dass der Nürnberg-Pass noch mindestens bis Kursbe-

ginn gültig ist. Für Studentinnen und Studenten wird bei einigen Vorträgen im Bereich Politik und bei einzelnen Sonderveranstaltungen eine Ermäßigung gewährt, wenn sie ihren Studentenausweis an der Abendkasse vorzeigen.

Teilnahmebestätigung

Für eine Teilnahmebestätigung ist das Führen eines Studienbuches notwendig, in dem die Kursleitung den regelmäßigen Besuch der Veranstaltungen bestätigt. Nach Abschluss des Kurses wird sie ausgestellt, wenn die Teilnehmerin bzw. der Teilnehmer den Besuch von mindestens 4 von 5, 8 von 10 oder 12 von 15 Veranstaltungen nachweist. Für die Ausstellung einer Teilnahmebestätigung wird ein Bearbeitungsentgelt in Höhe von 2,50 Euro bei Selbstabholung bzw. 4,00 Euro bei Versand erhoben, soweit dieses nicht bereits berücksichtigt ist (siehe ggf. Veranstaltungsbeschreibung).

Kursabsagen / Nachholung von ausgefallenen Terminen

Das Bildungszentrum behält sich vor, Kurse wegen zu geringer Beteiligung ganz abzusagen. Das zuviel entrichtete Teilnahmeentgelt wird Ihnen dann zurückerstattet. Eine Erstattung erfolgt jedoch nicht, wenn einzelne ausgefallene Termine nachgeholt werden.

Haftung

Die Haftung der Stadt Nürnberg ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Diese Haftungsbeschränkung gilt nicht bei einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

Rückzahlungen

Rückzahlungen zuviel entrichteter Teilnahmeentgelte sind gegen Vorlage der Barzahlerquittung im Servicebüro am Gewerbemuseumsplatz 1 im gleichen Kurshalbjahr möglich. Für Teilnehmerinnen und Teilnehmer am SEPA-Lastschriftverfahren bzw. nach EC-Kartenzahlung ist eine Rückzahlung nur bargeldlos möglich.

Datenschutzhinweis für die Kursanmeldung und die Anmeldung zu Newslettern

Verantwortlich für die Datenerhebung

Stadt Nürnberg
Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg
Gewerbemuseumsplatz 1
90403 Nürnberg
(nachfolgend „Bildungszentrum“, „BZ“ oder „wir“ genannt)
Telefon: 09 11 / 2 31- 32 14
Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht finden Sie den entsprechenden Link im Online-Datenschutzhinweis unter <https://bz.nuernberg.de/service/datenschutz>

Datenschutz

Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an:
Stadt Nürnberg
Behördlicher Datenschutz
Rathausplatz 2
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31 – 51 15
Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht finden Sie den entsprechenden Link im Online-Datenschutzhinweis unter <https://www.nuernberg.de/internet/stadtportal/datenschutz.html>

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung, Erforderlichkeit der Datenangabe (Art. 6 Abs. 1 DSGVO)

- Anmeldung zum Kursangebot des BZ –

Für die Anmeldung zum Kursangebot des BZ werden gem. Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO folgende Daten erhoben: Anrede, Name, Vorname, Adresse, bei Online-Anmeldungen zusätzlich Ihre gültige E-Mail-Adresse, sowie eine gültige IBAN und der Name des dazugehörigen Kontoinhabers.

Diese Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet. Ohne die Angabe dieser Daten kann kein Vertrag geschlossen werden.

Für die Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats ist die Angabe von IBAN sowie Name und Vorname des Kontoinhabers erforderlich. Die freiwillige Angabe der BIC dient ebenfalls der Durchführung des SEPA-Lastschriftmandats.

Freiwillig anzugebende Daten werden gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO erhoben.

Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer erfolgt, um Sie bei Kursänderungen unmittelbar und rechtzeitig kontaktieren zu können. Die weiteren freiwillig anzugebenden Angaben (Geburtsjahr, Teilnehmernummer, „aufmerksam durch“ sowie Anmerkungen) werden zur Vertragsdurchführung bzw. falls dies so angegeben ist, für statistische Zwecke verwendet.

Sofern Sie bei der Anmeldung eine entsprechende freiwillige Zustimmung erteilt haben, werden Ihnen Informationen über Veranstaltungen des Bildungscampus zugesandt. Die Zustimmung zum Versand von Programmauszügen und von Kurshinweisen an Ihre E-Mail-Adresse bzw. Postwerbung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Den Widerruf können Sie uns über jedweden Kommunikationskanal (z.B. Brief, E-Mail) mitteilen.

Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen.

- Anmeldung zum Newsletter –

Die im Anmeldeformular abgefragten Daten werden gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO mit Ihrem Einverständnis erhoben. Sie werden zur Zusendung des BZ-Newsletters und/oder des Newsletters „Beruf und Karriere“ und/oder des südpunkt-Newsletters verwendet.

Hierbei wird zwischen zwingend anzugebenden Daten und freiwillig anzugebenden Daten unterschieden. Ohne die zwingend anzugebenden Daten (gültige E-Mail-Adresse) kann keine Zusendung erfolgen.

Die Bereitstellung Ihrer Daten durch Sie ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten (Anrede, Vor- und Nachname) hat keine Auswirkungen.

Weitergabe von Daten

- Anmeldung zum Kursangebot des BZ -

Wir geben Ihren Namen an die jeweilige Kursleitung zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter. Bei Online-Kursen, E-Learning – Kursen und ähnlichem ist entsprechend der Kursbeschreibung zur Durchführung des Kurses auch die Weitergabe der E-Mail-Adresse an die Kursleitung erforderlich. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z.B. Telc-Sprachprüfungen, IHK-Prüfungen, Xpert, Finanzbuchhalter, Schulabschlüssen) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weiter. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung.

Für die Teilnahme an Integrationskursen müssen wir Ihren Namen und erforderliche Kontaktdaten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (kurz „BAMF“) weitergeben. Ferner kann bei Landesmittelkursen und solchen, welche durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung.

Befinden Sie sich mit einer Zahlung in Verzug, behalten wir uns vor, Ihre Daten (Name, Anschrift, Geburtsjahr) an die zuständigen städtischen Dienststellen zur Durchsetzung der Forderung als berechtigtes Interesse weiterzuleiten.

- Anmeldung zum Newsletter –

Für den Versand unseres Newsletters senden wir Ihre Daten verschlüsselt an die deutsche Firma XQueue. Mit der Software von XQueue erstellt und versendet das BZ den gewünschten Newsletter. <https://www.xqueue.de>.

Übermittlung an Drittländer

Es erfolgt keine Übermittlung.

Speicherzeitraum

- Anmeldung zum Kursangebot des BZ -

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden einige der Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung außer ggf. zulässiger Werbung gesperrt.

- Anmeldung zum Newsletter –

Ihre Daten werden bis zum Zeitpunkt Ihres Widerrufs gespeichert. Sie werden für jegliche andere Verwendung gesperrt.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet wer-

Allgemeine Hinweise – Widerrufsrecht

den, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Nürnberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

- Anmeldung zum Kursangebot des BZ -

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft bei der verantwortlichen Dienststelle widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf wird davon nicht beeinträchtigt.

- Anmeldung zum Newsletter –

Die Zustimmung zum Newsletter-Versand an Ihre E-Mail-Adresse können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Den Widerruf können Sie uns über jedweden Kommunikationskanal (z.B. Brief, E-Mail, Link im Newsletter) mitteilen.

Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf wird davon nicht beeinträchtigt.

Widerrufsrecht bei Vertragsschluss über Fernkommunikationsmittel

(Online-Buchung, Telefon, Telefax, Katalog, Briefwechsel, E-Mail):

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie das Bildungszentrum im Bildungscampus Nürnberg, Gewerbemuseumsplatz 1, 90403 Nürnberg, Tel.: 09 11 / 2 31-31 47, Fax: 09 11 / 2 31-54 23, E-Mail: bz-info@stadt.nuernberg.de mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Ende der Widerrufsbelehrung